

**An die Leverkusener Redaktionen**

26. März 2010

**Pressemitteilung**

Text:

**Freie Wähler einstimmig für „Jamaica Plus“**

Die Jahreshauptversammlung der „Freie Wähler OWG-UWG“ stand dieses mal unter drei Schwerpunktthemen. Der Neuwahl des Vorstandes, die Neuausrichtung des Vereines und die Vorstellung des Bündnisses „Jamaica Plus“.

Vorsitzender Stefan Wiechert wurde erneut bestätigt und dankte mit der Zusage den Verein in den nächsten Jahren organisatorisch und inhaltlich weiter aufzustellen.

Dazu gehört insbesondere die Intensivierung der Vereinsarbeit, die Gewinnung neuer Mitglieder und die Verstärkung der Außendarstellung der „Freie Wähler OWG-UWG“, insbesondere durch Konkretisierung des Vereinsnamens.

„Die Vereinsstrukturen müssen professioneller werden – auch ein kleiner politischer Verein ist heute nicht mehr „aus dem Handgelenk“ zu führen.“, so Wiechert und legte der Versammlung ein Konzept vor, welches eine nachhaltige Vereinsentwicklung garantieren soll.

Bei der Wahl des Vorstandes – neben Stefan Wiechert wurden Peter Hochhard und Günter Leyer wiedergewählt - wurden zwei neue Vorstandsmitglieder durch die Mitgliederversammlung gewählt. Wiechert freut sich mit Manuela Andries eine ausgewiesene Spezialistin für den Bereich Finanzen und mit dem langjährigen Kommunalpolitiker Michael Schmidt den Verantwortlichen für Kommunikation gewonnen zu haben. Als Kassenprüfer wurden Gert Weyland und Walter Schröder bestätigt.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Vorstellung von „Jamaica Plus“ durch den Fraktionsvorsitzenden der „Freie Wähler OWG-UWG“ Thomas Wolf. Nach einem kurzen Rückblick zum Ergebnis der Kommunalwahl, der Bildung der Ratsfraktion durch den Beitritt von Jürgen Scharf diskutierten die anwesenden Mitglieder die Chancen des Mehrheitsbündnisses und Aufgaben der Freien Wähler innerhalb dieses Bündnisses. „Es ist eine sehr gute Gelegenheit Vorstellungen der Freien Wähler mit in den Entscheidungsprozess zu bringen“, hörte man immer wieder in der Diskussion. „Die Frage nach „Sind wir denn nur das Ersatzrad?“ wurde klar verneint. Auch die am „Jamaica Plus Prozess“ bisher beteiligten Mitglieder bestätigten, dass die Diskussionen und Entscheidungsfindungen auf „Augenhöhe“ statt finden.

Abschließend nahm die Mitgliederversammlung die Jamaica Plus Absichtserklärung „Aus Verantwortung: Gemeinsam für Leverkusen“ einstimmig zur Kenntnis.

Textende